I150 Aufbau eines Forschungs-/Kompetenzzentrums zur wissenschaftl. Begleitung der Vision, NRW vom Kohle/Stahl-Land zum Smart-Land zu entwicken

Gremium:	LAG Medien/Netz
Beschlussdatum:	05.03.2016
Thema:	NRW – Innovativer Wirtschaftsmotor

Details

Aufbau eines wissenschaftl. Instituts zur interdisziplinären Erforschung der disruptiven Prozesse der Digitalisierung und Zusammenführung der hierzu forschenden Anwendungswissenschaften: Change-Prozesse identifizieren, Effekte prognostizieren, technische, ökonomische, politische, juristische, soziale und kulturelle Implikationen erarbeiten, Politik, Verwaltung und Wirtschaft beraten. Fachbereiche: Medien-/Kommunikationswissenschaften, Informatik, Soziologie, Politik, Jura, BWL/VWL, Psychologie.

Begründung

Alle gesellschaftlichen Lebensräume werden vom digitalen Wandel tiefgreifend verändert: Die Digitalisierung wird in den nächsten 20 Jahren 50% der heutigen Arbeitsplätze verschwinden lassen oder extrem wandeln, alte Industrie- und Wirtschaftszweige werden durch neue Geschäftsmodelle ersetzt werden, Politik/Verwaltungen werden ihre Prozesse komplett umstellen müssen, Gemeinschaften und Solidaritätsbeziehungen zunehmend über das Netz organisiert werden, genau wie unser intellektuelles und kulturelles Erfassen und Bearbeiten der Welt und der Dinge. NRWs Zukunft liegt im Wandel vom Kohle/Stahl-Land zum Smart-Land, zum Land digitaler Kompetenz und smarter Lösungen. Dies muss von einem Exzellenzcluster wissenschaftlich erforscht/begleitet werden.